## Pag-Asa News – Oktober 2023: Hochzeit, Hilfe, Hoffnung

Hallo ihr Lieben,

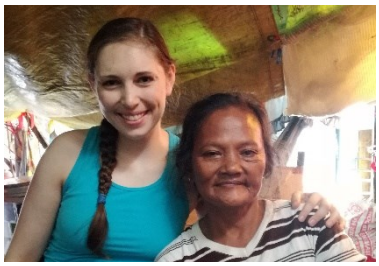
ich bin sehr glücklich, euch berichten zu können, dass Ángel und ich endlich unsere Hochzeit feiern durften. Außerdem möchte ich euch von der Freude erzählen, die durch unsere Weihnachtsaktion im Dezember sowie durch den Dachbau für Ate Ana verbreitet wurde. Eine Frau braucht keinen Rollstuhl mehr und ein junger Mann hat seinen Schulabschluss erreicht. Außerdem konnte mehreren Kranken geholfen werden. Von diesen und weiteren Neuigkeiten aus Libjo und unserem Leben möchte ich euch in meinem Rundbrief erzählen.

### Weihnachtsfreude in Manila

Das letzte Weihnachtsfest war ein voller Erfolg! In einem Online-Gottesdienst, der auf unserem YouTube-Kanal und sozialen Medien gepostet und in Libjo von Ate Gina den Kindern und in einer anderen Veranstaltung den Erwachsenen präsentiert wurde, durften wir die frohe Botschaft weitererzählen, dass Jesus als Licht in die Welt gekommen ist und auch durch uns hindurch in dieser Welt leuchten möchte. Mit dem Thema verbunden haben die Kinder und Jugendlichen ein T-Shirt mit dem Aufdruck „Born to shine“ bekommen. Bei der Kinderweihnachtsfeier haben die Jugendlichen zudem mitgewirkt und dort mit den Kindern viele lustige Spiele gespielt. Außerdem gab es für die Philippinen typisch weihnachtliches Essen. Zudem erhielten viele Familien ein Geschenk mit Lebensmitteln zu Weihnachten. Vielen Dank an alle, die durch ihre Spende dazu beigetragen haben, die Weihnachtsfreue auch in Libjo, Manila, zu verbreiten!

*Weihnachtsfreude für Jung und Alt*

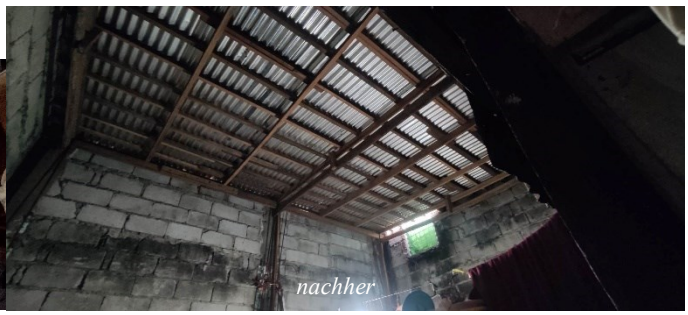
### Ein Dach für Ate Ana



*Ate Ana und ich Sept. '22*

Schon im Jahr 2020 bin ich Ate Ana begegnet. Sie lebte mit ihrem Sohn, dessen Freundin und dem Enkelkind unter einer Plane in sehr ärmlichen Verhältnissen. Ich habe sie 2022 erneut besucht und an ihrer Wohnsituation hatte sich nichts verändert. So beschloss ich, ihr zu helfen, ein richtiges Dach zu bekommen. Dank eurer Spenden konnten wir ihr dies finanzieren. Gleichzeitig haben wir ihr nahegelegt, ihre Beziehung zu Gott zu pflegen und im Wort Gottes zu lesen. Ich habe gehört, dass sie in der Bibel liest.

*vorher*



*nachher*

## Krankenhilfe

Wir konnten mit der Hilfe von Spenden verschiedenen Kranken helfen, medizinische Versorgung zu bekommen. Wir unterstützen seit einiger Zeit Ate Teresa, die Diabetes hat, Ate Marivic, die Dialyse braucht, und haben dem Mann von Ate Gina, Kuya Melindo, geholfen, als er einen Unfall hatte. Zudem konnte Maricons Darmausgang in einer Operation wieder an seinen Platz zurückgelegt werden, nachdem sie jahrelang mit einem Stomabeutel leben musste. Ate Marivic und Ate Teresa brauchen weiterhin regelmäßig Unterstützung, es sei denn, sie werden von ihren chronischen Krankheiten geheilt. Lasst uns für sie beten und weiter für sie da sein, wenn sie es brauchen.

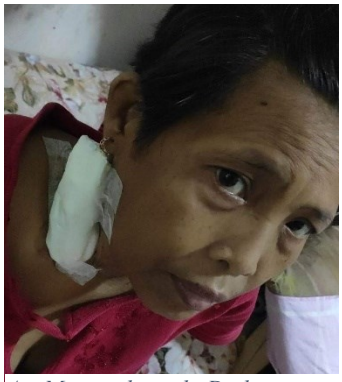
*Ate Teresa, mittlerweile ist sie nicht mehr im Krankenhaus*

## Kein Rollstuhl mehr

Kürzlich hat meine Mitarbeiterin Ate Gina berichtet, dass eine Frau, für die ich bei meinem Philippinenaufenthalt 2022 gebetet hatte, jetzt wieder laufen kann und keinen Rollstuhl mehr braucht. Was für eine Freude, dass Gott das Gebet erhört hat.

## Hoffnung, Glaube, Liebe

*Bibelkreis für Erwachsene, hier mit Ps. Manny*



*Ate Marivic braucht Dialyse*

Weiterhin bringt Ate Gina den Menschen in Libjo in Kinderstunden mit biblischen Geschichten, Kreativität und Essensausgaben, sowie in Jugend- und Erwachsenen-Bibeltreffs die Hoffnung in Jesus nahe. Zum Bibeltreff der Erwachsenen war Pastor Manny von meinem Kooperationspartner John 14:12 gelegentlich als Gastsprecher gekommen. Dafür sind wir sehr dankbar. Leider haben die Treffen aufgrund verschiedener Umstände wie Krankheitsfall und Unfall in Ate Ginas Familie sowie Unwettern in der letzten Zeit nicht so regelmäßig stattgefunden wie vorher. Wir würden uns über euer Gebet für die Treffen freuen, damit sie nicht durch widrige Umstände eingeschränkt werden.

*Kuya Melindo hatte einen Unfall und wurde operiert*

*Kinderstunden mit Ate Gina*

## Schulabschluss erreicht

Emanuel, ein Schüler, der von uns begleitet und von Sponsoren unterstützt wurde, hat seinen Senior High-Abschluss erreicht. Das ist ein großer Schritt für ihn und wir freuen uns sehr, dass er dieses Ziel mit der Hilfe Gottes, der Sponsoren und verschiedener anderer Beteiligter erreichen konnte. Bildung ist ein wichtiger Schlüssel für den Weg aus der Armut. Deshalb überlegen wir, in der Zukunft weiteres Sponsorship zu organisieren.

*Kol. 2,3: „In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis."*

*Emanuel mit Abschlusszeugnis*

## Ein Vogel wollte Hochzeit machen...

In der letzten Rundmail bat ich um Gebet dafür, dass Ángel so bald wie möglich sein Visum für unsere Eheschließung bekommt. Wir mussten ja unsere Hochzeit verschieben, weil das Visum nicht rechtzeitig gekommen war. Doch Ende Dezember wurde es endlich ausgestellt, sodass Ángel nach Deutschland reisen konnte. Wir durften am 13. Januar 2023 unsere standesamtliche Trauung mit Eltern, Trauzeugen und Brautjungfern sowie einem Pastor unserer Gemeinde und seiner Frau feiern. Dazu erschienen Ángel und ich in philippinisch traditioneller Kleidung – er im Barong Tagalog und ich im Filipiniana. Es war herrlich. Anschließend durften wir mit den Gästen in einem nahegelegenen Restaurant mit leckerem Essen unsere Vermählung feiern. Es war wundervoll.

*Standesamtliche Trauung*

## Mächtige Wasser können sie nicht auslöschen...

Am 1. April – und nein, das ist kein Aprilscherz – haben wir schließlich unsere kirchliche Trauung in größerer Runde feiern dürfen. Diese wurde online übertragen, sodass Ángels Verandte in Costa Rica und eine Reihe Filipinos, wie zum Beispiel Pastor Manny, an der Hochzeit teilhaben konnten. Einige Leute aus Libjo haben sich auch beim von Ate Gina übertragenen Viewing unserer Traufeier getroffen. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir auch während des Gottesdienstes von Ángels Familie, die leider nicht persönlich dabei sein konnte, sowie von vielen Menschen aus Libjo und auch von Pastor Manny aus Baseco liebe Videogrüße bekommen haben. Das war etwas ganz Besonderes. Zudem fanden wir es besonders, dass wir viele Gäste verschiedener Nationalitäten und Sprachen hatten, was wir sehr spannend fanden, und dass auch die Leiter von Globe Mission, Andreas und Marion Pestke, zwei weitere Globe Missionare sowie mehrere Freiwillige des Pag-Asa Teams dabei waren. Wir sind unglaublich dankbar für alle, die unsere Feiern zu unserer Traumhochzeit gemacht haben. Es war wunderschön! Und ganz besonders dankbar sind wir Gott gegenüber, der uns dies alles möglich gemacht hat. Wir freuen uns auch sehr, dass Ángel mittlerweile einen Aufenthaltstitel hat. Das war für uns eine große Erleichterung. Aufgrund der zuvor erfahrenen Herausforderungen und bürokratischen Hindernisse haben wir folgende Worte als Trauvers gewählt; Gott ist treu und er hat das Feuer unserer Liebe bewahrt:

***Hoheslied 8,6-7a:*** *„Leg mich wie einen Siegelring an dein Herz, wie einen Siegelring um deinen Arm! Denn stark wie der Tod ist die Liebe (...). Ihre Glut lodert wie Feuer; sie ist eine Flamme des Herrn. Große Wassermengen können die Liebe nicht auslöschen, Ströme sie nicht überfluten."*

*Philippinische Kordelzeremonie: Eine dreifache Schnur zerreißt nicht so schnell*

*Übertragung der Hochzeit in Libjo*

## Praxissemester an der Missionsschule und Masterarbeit

*Kinder in Libjo*

Dieses Jahr habe ich mein Praxissemester im Rahmen des Masters of Education an einem Gymnasium mit katholischem Träger, der Mariannhiller Missionare, gemacht und konnte dort viele Erfahrungen sammeln. Aufgrund des weiten Pendelns und des großen Arbeitspensums, das ich währenddessen hatte, hat mir die Zeit viel abverlangt und ich hatte nicht so viel Zeit für anderes. Dafür konnte ich mich aber neben den Hausarbeiten, die ich noch schreiben musste, in den Semesterferien etwas erholen. Nun stehen in meinem Studium noch vier Kurse und die Masterarbeit an, die ich voraussichtlich über einen philippinischen Roman auf Spanisch schreiben werde.

## Gebetsanliegen

| Dank | Fürbitte |
|---|---|
| • für die gelungenen Weihnachtsaktionen<br>• dass Kuya Melindo den Unfall überstanden hat und es seiner Hand schon besser geht<br>• für die Heilung der Frau im Rollstuhl<br>• für das Dach für Ate Ana<br>• dass Maricons OP gut verlaufen ist<br>• dass Ángel Ende Dezember endlich sein Visum bekommen hat<br>• für die beiden wundervollen Hochzeitsfeiern<br>• für Ángels Aufenthaltstitel | • für Schutz für Ate Gina und Familie<br>• für Heilung der Kranken (Ate Marivic, Ate Teresa)<br>• für die Treffen in Libjo (Kinderprogramm, Bibellese-Treff für Frauen)<br>• dass die Jugendlichen wieder mehr Enthusiasmus für Gott entwickeln |

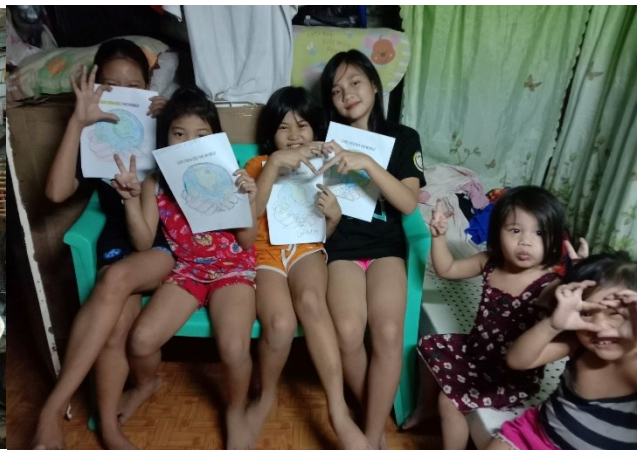
Ich möchte euch von Herzen danken für eure Anteilnahme an unserem Leben und an den Diensten in Libjo, für eure Gebete, finanzielle Unterstützung und Ermutigung! Das bedeutet den Leuten auf den Philippinen und mir sehr viel. Ich hoffe, dass es euch gut geht, und wünsche euch Gottes Segen! Liebe Grüße auch von Ángel.

Eure Sara-Lena

Meine Arbeit basiert auf Spenden. Wer Pag-Asa finanziell unterstützen möchte, kann das Geld auf folgendes Konto überweisen oder über den QR-Code via PayPal spenden. Falls Spendenbescheinigungen erwünscht sind, bitte eure Adresse an Globe Mission schicken (auf der Überweisung oder per E-Mail an claudia.vogel@globemission.org).

Globe Mission e.V., Evangelische Bank,
**IBAN**: DE20 5206 0410 0004 0022 53, **BIC**: GENODEF1EK1
**Verwendungszweck (!): Projektnummer 138 (Sara-Lena Thomsen)**

*Bibelkreis*



*Kinderstunde*